

## *Malala Yousafzai*

Predigt am 12. Oktober 2014



Malala Yousafzai, 2013



Malala während eines Treffens mit US-Präsident Barack Obama, Michelle Obama und deren Tochter Malia im Oval Office am 11. Oktober 2013

Malala Yousafzai [mə'lala jusəf'zɑi] ist eine junge Frau von 17 Jahren aus dem Swat-Tal in Pakistan. Vorgestern wurde ihr gemeinsam mit Kailash Satyarthi aus Indien der Friedensnobelpreis zuerkannt. Sie ist die jüngste Preisträgerin in der Geschichte des Nobelpreises.

## **Internet-Tagebuch**

Ab Januar 2009, als sie elf Jahre alt war, berichtete Malala auf einer Webseite der BBC in einem Blog-Tagebuch unter dem Pseudonym Gul Makai über Gewalttaten der pakistanischen Taliban im Swat-Tal. Diese Terrororganisation hatte seit 2004 im Swat-Tal Einfluss gewonnen und 2007 damit begonnen, Schulen für Mädchen zu zerstören und gegnerische Pakistaner zu ermorden. Sie verboten Mädchen den Schulbesuch, das Hören von Musik, das Tanzen und das unverschleierte Betreten öffentlicher Räume. Malala, deren Vater Lehrer an einer Mädchenschule war, begann eigenständig damit, die Öffentlichkeit per Internet über diese Lage zu informieren. Malala wurde 2011 der erste Friedenspreis der pakistanischen Regierung verliehen, um ihren Einsatz für das Recht von Mädchen auf Bildung zu würdigen.

## **Attentat**

Nachdem sie ein ultimatives Verbot der Taliban zum Schulbesuch zusammen mit anderen Mädchen missachtet hatte, hielten einige Taliban am 9. Oktober 2012 ihren Schulbus auf der Heimfahrt an und fragten nach Malala. Ein Taliban schoss aus nächster Nähe auf sie. Dabei wurde sie durch Schüsse in Kopf und Hals schwer verletzt und musste in einem Militärkrankenhaus in Peschawar operiert werden. Anlass für den Anschlag war einem Bekenner schreiben der Taliban zufolge der Einsatz des Mädchens für die schulische Bildung der weiblichen Bevölkerung.

## **Medizinische Behandlung**

Am 12. Oktober 2012 wurde sie aus Behandlungsgründen von Peschawar nach Rawalpindi in der Nähe von Islamabad verlegt. Eine Behandlung im Ausland hatten die zuständigen Ärzte aufgrund möglicher Komplikationen während des Transports zunächst ausgeschlossen. Um die Täter mit Hilfe der Bevölkerung zu ergreifen, setzte die pakistanische Regierung eine Prämie von 10 Millionen Rupien (etwa 74.000 Euro) aus. Am 15. Oktober 2012 wurde Malala zur weiteren Behandlung nach Großbritannien ausgeflogen und ins Queen Elizabeth Hospital in Birmingham verlegt, wo sonst verwundete britische Soldaten behandelt werden. Die Abteilung war erst kurz vorher eröffnet worden und ist auf Schusswaffenverletzungen und Kopfwunden spezialisiert.

Am 19. Oktober 2012 wurde vom Sprecher des behandelnden Krankenhauses bekanntgegeben, dass Malala erstmals das Krankenbett verlassen habe und (wegen des Luftröhrenschnittes noch am Sprechen gehindert) schriftlich einige Worte mit dem Krankenhauspersonal gewechselt habe. Das Projektil, das sie beim Anschlag verletzt habe, sei oberhalb von Malalas linkem Auge eingedrungen und habe Teile des Schläfenbeins sowie des Oberkiefers im Bereich der Unterschlafenfläche und des Oberkieferhockers zerstört.

### **Weiteres Engagement**

Nachdem sie längere Zeit zum Teil ohne ihre Familie in England hatte verbringen müssen, kam diese 2013 für mindestens drei Jahre nach Großbritannien. Ihr Vater wurde als Attaché für Bildung zum pakistanischen Konsulat nach Birmingham entsandt.

Der ehemalige britische Premierminister Gordon Brown, inzwischen UN-Sonderbeauftragter für globale Bildung, initiierte eine Petition in Malalas Namen „zur Unterstützung dessen, wofür Malala gekämpft hat“. Im Dezember 2012 wurde in Zusammenarbeit mit der UNESCO der Malala-Fonds gegründet, um weltweit das Recht von Kindern auf Bildung durchzusetzen. Das Magazin Time kürte sie nach Barack Obama zur zweitwichtigsten Person des Jahres 2012. Die Nutzer von euronews wählten sie zum „Menschen des Jahres“ 2012, CNN-Nutzer wählten sie hinter Obama zur „faszinierendsten Persönlichkeit des Jahres“ 2012.

Am 7. Februar 2013 konnte Malala das Krankenhaus in Birmingham verlassen. Ab 20. März besuchte sie die Edgbaston High School für Mädchen in Birmingham. Sie gab ihrem Wunsch Ausdruck, dass alle Mädchen auf der Welt die Möglichkeit zum Schulbesuch haben sollten. Sie erhielt einen Vertrag über ihre Biografie beim britischen Verlag Weidenfeld & Nicolson in Höhe von zwei Millionen Pfund (rund 2,3 Millionen Euro).

Am 12. Juli 2013, ihrem 16. Geburtstag, sprach sie unvergesslich vor der UNO. Es war ihre erste öffentliche Rede seit dem Attentat. Sie überreichte dem anwesenden UNO-Generalsekretär Ban Ki Moon die Petition für die Bildung aller Kinder mit vier Millionen Unterschriften. Die UNO will dieses Ziel bis Ende 2015 erreichen. Er kündigte an, dass die Uno den 10. November als „Malala Day“ feiern wird.

Am 3. September 2013 weihte Malala die neue Library of Birmingham ein. Am 10. Oktober wurde ihr der Sacharow-Preis des Europaparlaments zugesprochen.

Im Oktober 2013 bereiste sie die USA zur Veröffentlichung ihrer Biografie und Werbung für den Malalafonds. Am 11. Oktober war sie Gast bei US-Präsident Barack Obama und seiner Familie im Weißen Haus. Bei dieser Gelegenheit dankte sie ihm einerseits für die Hilfe der USA für Pakistan und die Bildung von Mädchen, kritisierte andererseits aber Obamas Fortführung des Drohnenkrieges: „Ich habe auch meine Besorgnis ausgedrückt, dass Drohnenangriffe Terrorismus fördern. Durch diese Taten werden unschuldige Opfer getötet, und das führt zu Abscheu in der Bevölkerung Pakistans. Wenn wir unsere Bemühungen erneut auf Bildung fokussieren, wird das einen großen Einfluss haben.“

Im Februar 2014 besuchte Malala in Jordanien das Lager Zaatari für syrische Flüchtlinge und warnte angesichts der Zustände vor einer „verlorenen Generation“ syrischer Kinder.

### **Auszeichnungen, Ehrungen, Preise**

- Nationaler Malala-Friedenspreis, Pakistan, 2011
- Mutter-Teresa-Gedächtnispreis für Soziale Gerechtigkeit, November 2012
- Simone-de-Beauvoir-Preis, Januar 2013
- Fred-und-Anne-Jarvis-Preis der Nationalen Lehrgewerkschaft des Vereinigten Königreichs, März 2013
- Time-Magazin unter den „100 einflussreichsten Menschen der Welt“, April 2013
- „International Campaigner of the Year“, The Observer Ethik Preis, Juni 2013
- „Botschafter des Gewissens“ - Amnesty International
- „Clinton Global Citizen Award“ der Clinton Foundation
- Memminger Freiheitspreis 1525 (am 7. Dezember 2013 in Oxford überreicht)
- Internationaler Kinder-Friedenspreis
- Anna-Politkowskaja-Preis der britischen Menschenrechtsorganisation Reach All Women in War (RAW in WAR)
- Sacharow-Preis des Europaparlaments, Oktober 2013
- Friedensnobelpreis 10. Oktober 2014

**Diese junge Frau ist 17 Jahre alt!!!**